

# Mein Ökodruck-Navigator



Was ist das Ziel?	
Zertifizierung	eine Zertifizierung stellt durch regelmäßige externe Überprüfungen definierte Qualitätsstandards sicher
	Zertifizierungsnummer von <b>gugler*</b> pure print

nachhaltige Waldwirtschaft	schadstoffarme Druckerzeugnisse	Druckerzeugnisse mit geringen Umweltauswirkungen	Druckerzeugnisse, umweltfreundlich und vorwiegend aus Altpapier	schadstoffarme Druckerzeugnisse, die klimapositiv sind	ökoeffektive Druckerzeugnisse, die klimapositiv sind
Forest Stewardship Council Programme for the Endorsement of Forest Certification www.fsc.org, www.pefc.org FSC C005108, PEFC/06-39-224	Lebensministerium (BMLFUW) www.umweltzeichen.at UWZ-Nr. 609	Lebensministerium (BMLFUW) www.ecolabel.eu EU Ecolabel: AT / 28 / 001	RAL GmbH www.blauer-engel.de	<b>gugler*</b> pure print www.gugler.at <b>gugler*</b> pure print-Standard	Cradle to Cradle Products Innovation Institute www.c2ccertified.org CERTIFICATION #3466

Wieso ist das ein wichtiges Kriterium?	
Papier	<b>Zellstoffherkunft</b>
	<b>Weißegrad des Papiers</b>

<ul style="list-style-type: none"> <li>Papier aus Holz aus kontrolliert verantwortungsvoller Waldwirtschaft</li> <li>Option: Altpapieranteil</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Österreichisches Umweltzeichen</li> <li>Fasern mind. 50% aus nachhaltiger Forstwirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Europäisches Umweltzeichen</li> <li>Fasern mind. 50% aus nachhaltiger Forstwirtschaft oder Recyclingfasern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Recyclingpapier aus 100% Altpapier zertifiziert nach DE-UZ 14a/DE-UZ 14b/DE-UZ 72/DE-UZ 56</li> <li>Druckerzeugnisse müssen denkbar sein</li> <li>Beschränkungen beim Einsatz von Bioziden und Additiven</li> <li>kein Einsatz von krebserzeugenden, erbgutverändernden oder fortpflanzungsgefährdenden Stoffen (Basis: Sicherheitsdatenblatt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Papier mit FSC-, PEFC- oder Umweltzeichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Inhaltsstoffe zu 100% charakterisiert und bewertet nach human- und ökotoxikologischem Profil (Basis: Rezeptur)</li> <li>keine CMR-problematischen (krebserregende, erbgutverändernde oder reproduktive) Stoffe</li> <li>optimiert für den biologischen Kreislauf (C2C Gold)</li> <li>FSC-Zertifikat</li> <li>Frischfaserpapier für ökologischen Kreislauf, da momentan kein Recyclingpapier ohne Schadstoffe aus dem Altpapier für Bogenoffset verfügbar</li> </ul>
gugler* pure print: regionale Papiere aus Österreich werden bevorzugt					
kein Kriterium	<ul style="list-style-type: none"> <li>immer total chlorfrei (TCF) gebleicht</li> <li>keine optischen Aufheller bei Frischfaserpapieren, Einschränkung für optische Aufheller bei Recyclingpapieren</li> <li>Einschränkungen von gefährlichen Stoffen z. B. sehr giftige: 0,1%; krebserzeugend Kat. 3: 1%; erbgutverändernd Kat. 3: 1%; fortpflanzungsgefährdend Kat. 3: 1%; umweltgefährlich: 1%</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>gleiche Einschränkungen von gefährlichen Stoffen wie das Österreichische Umweltzeichen</li> <li>total chlorfrei (TCF) oder elementar chlorfrei (ECF) gebleicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei der Aufbereitung der Altpapiere muss auf Chlor, halogenierte Bleichchemikalien und biologisch schwer abbaubare Komplexbildner vollständig verzichtet werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>hier gilt der <b>gugler*</b> pure print-Standard und/oder die Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>total chlorfrei (TCF) oder elementar chlorfrei (ECF) gebleicht</li> <li>kein oder nur minimaler Einsatz von optischen Aufhellern</li> </ul>
gugler* pure print: wir empfehlen Papiere mit einem vertretbaren Einsatz von optischen Aufhellern					
gugler* pure print: vertretbarer Einsatz von optischen Aufhellern					

Farben	<ul style="list-style-type: none"> <li>weil Pflanzenölfarben aus nachwachsenden Rohstoffen bestehen</li> <li>weil Anteile aus mineralölbasierten Farben später über den Recyclingkarton in Lebensmittel migrieren können</li> <li>weil das in konventionellen Druckfarben verwendete Gelbpigment seit mehreren Jahren in der chinesischen Textilindustrie verboten ist und beim biologischen Abbau des Pigments mutagene (erbgutverändernde) Substanzen entstehen</li> </ul>
--------	--

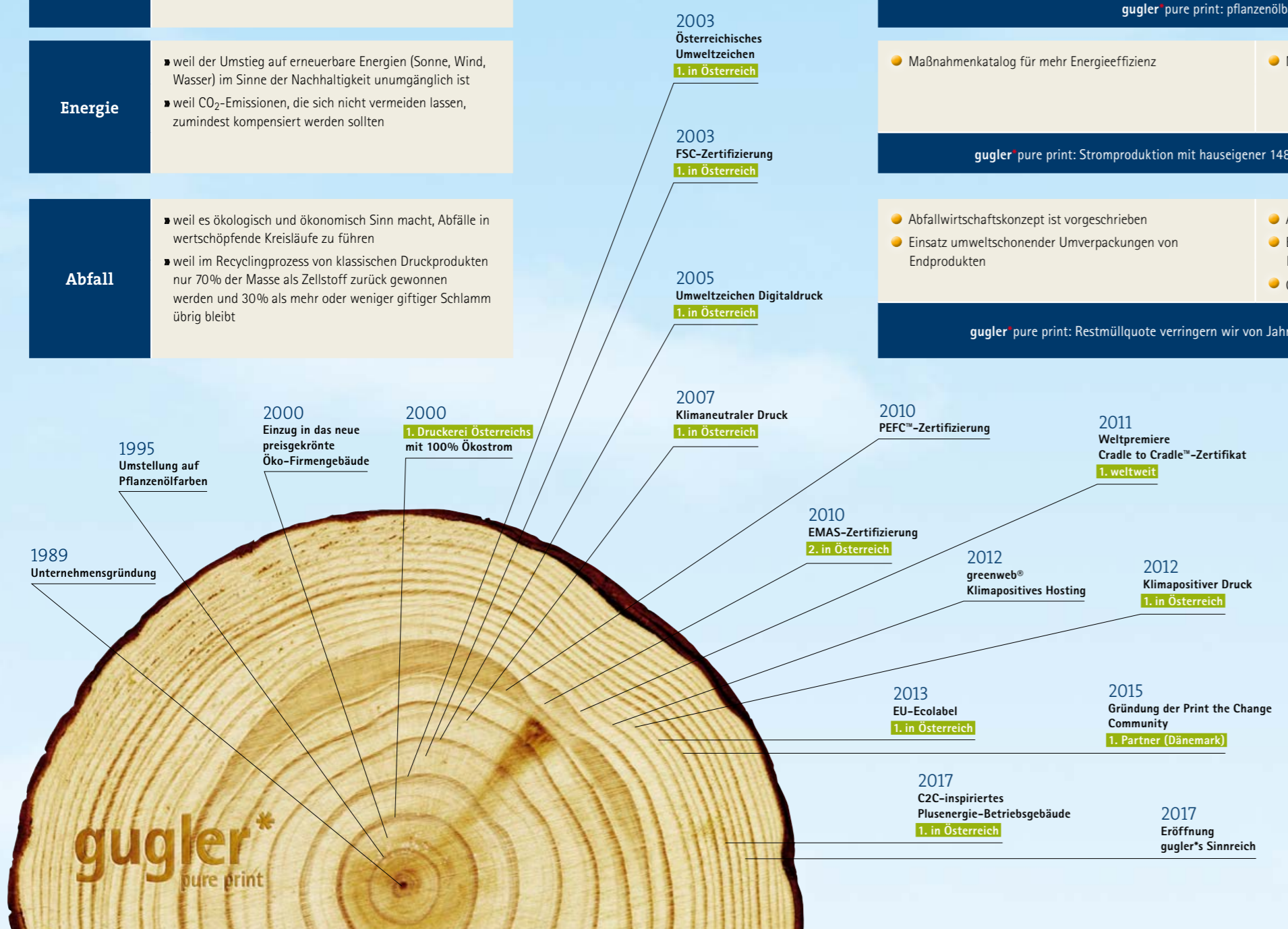
<ul style="list-style-type: none"> <li>Problem gelöst</li> <li>Problem erkannt, Lösung noch nicht perfekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hersteller bestätigt in Form einer Hersteller-Erklärung die Einhaltung der Einschränkungen von gefährlichen Stoffen z. B. sehr giftige: 0,1%; krebserzeugend Kat. 3: 1%; erbgutverändernd Kat. 3: 1%; fortpflanzungsgefährdend Kat. 3: 1%; umweltgefährlich: 1%</li> <li>Druckfarben enthalten keine Pigmente, die unter Verwendung halogener organischer Verbindungen synthetisiert wurden; ausgenommen davon sind Gelb- und Grünpigmente</li> <li>UV-Farben sind zulässig, wenn denkbar und Absaugeinrichtung bei Druckmaschine vorhanden ist</li> <li>Isopropanol im Feuchtmittel darf maximal 6 Vol. % betragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>zusätzlich zu den Anforderungen des Österreichischen Umweltzeichens dürfen folgende Stoffe nicht enthalten sein:                     <ul style="list-style-type: none"> <li>Alkylphenolethoxylyate und deren Derivate;</li> <li>halogenierte Lösungsmittel;</li> <li>Schwermetalle Kupfer (außer Kupferphthalocyanin), Nickel und lösliches Barium</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>einige Schwermetallverbindungen ausgeschlossen</li> <li>Keine Amine absaltende Azofarbstoffe oder Pigmente</li> <li>Beschränkung beim Einsatz von mineralölbasierten Druckfarben</li> <li>Mangan max. 0,5 Gew.-%</li> <li>kein Einsatz von krebserzeugenden, erbgutverändernden oder fortpflanzungsgefährdenden Stoffen (Basis: Sicherheitsdatenblatt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>hier gilt der <b>gugler*</b> pure print-Standard und/oder die Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Inhaltsstoffe zu 100% charakterisiert und bewertet nach human- und ökotoxikologischem Profil (Basis: Rezeptur)</li> <li>keine CMR-problematischen (krebserregende, erbgutverändernde oder reproduktive) Stoffe</li> <li>optimiert für den biologischen Kreislauf (C2C Gold)</li> <li>gut geeignet für Recycling, Kompostierung und Verbrennung</li> </ul>
gugler* pure print: pflanzenölbasierte Farben					

Energie	<ul style="list-style-type: none"> <li>weil der Umstieg auf erneuerbare Energien (Sonne, Wind, Wasser) im Sinne der Nachhaltigkeit unumgänglich ist</li> <li>weil CO<sub>2</sub>-Emissionen, die sich nicht vermeiden lassen, zumindest kompensiert werden sollten</li> </ul>
---------	---

<ul style="list-style-type: none"> <li>Maßnahmenkatalog für mehr Energieeffizienz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maßnahmenkatalog für mehr Energieeffizienz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>EMAS/ISO 50001 oder DIN EN16247-Zertifizierung oder mindestens Umweltmanagement- und Energiemanagementsystem</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>auftragsbezogene CO<sub>2</sub>-Emissionen werden zu 110% kompensiert</li> <li>CO<sub>2</sub>-Kompensation durch zertifizierte Waldschutz- oder Aufforstungsprojekte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anforderung: mind. 50% Ökostrom</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>inkl. <b>greenprint*</b> klimapositiv gedruckt – d.h. 110% der auftragsbezogenen CO<sub>2</sub>-Emissionen werden kompensiert</li> <li><b>gugler*</b> pure print: eigene Stromproduktion und 100% Ökostrom</li> </ul>
gugler* pure print: Stromproduktion mit hausgenerer 148-kWp-Photovoltaikanlage (rund 30% des gesamten Bedarfs) und Rest mit Zukauf von 100% Ökostrom					
gugler* pure print: eigene Stromproduktion und 100% Ökostrom					

Abfall	<ul style="list-style-type: none"> <li>weil es ökologisch und ökonomisch Sinn macht, Abfälle in wertschöpfende Kreisläufe zu führen</li> <li>weil im Recyclingprozess von klassischen Druckprodukten nur 70% der Masse als Zellstoff zurück gewonnen werden und 30% als mehr oder weniger giftiger Schlamm übrig bleibt</li> </ul>
--------	--

<ul style="list-style-type: none"> <li>Abfallwirtschaftskonzept ist vorgeschrieben</li> <li>Einsatz umweltschonender Umverpackungen von Endprodukten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abfallwirtschaftskonzept ist vorgeschrieben</li> <li>Einsatz umweltschonender Umverpackungen von Endprodukten</li> <li>Grenzwerte und Dokumentation der Papierabfälle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abfallmanagement inkl. Kennzahlen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>hier gilt der <b>gugler*</b> pure print-Standard und/oder die Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umdenken! ABFALL = NAHRUNG</li> <li>Produkt ist für den biologischen Kreislauf optimiert:                     <ul style="list-style-type: none"> <li>Recyclingschlämme werden Bodendünger</li> <li>Biomasse wird durch Kompostierung Humus</li> <li>Verbrennung ohne giftige Abgase</li> </ul> </li> <li>durch Cradle to Cradle™-Produkte im konventionellen Recyclingprozess wird der Anteil an Schadstoffen verringert</li> </ul>	
gugler* pure print: Restmüllquote verringern wir von Jahr zu Jahr; Recyclingquote von über 90%					
gugler* pure print: Restmüllquote verringern wir jährlich; Recyclingquote von über 90%					



Die Print the Change Community ist ein weltweites Netzwerk mit dem Ziel, Cradle to Cradle™-Druckprodukte herzustellen und gemeinsam Entwicklungen voranzutreiben. Die Community informiert über Cradle to Cradle und leistet einen positiven Beitrag zur Kreislaufwirtschaft. **gugler\*** pure print ist Gründer der Community.

[PrintTheChange.com](http://PrintTheChange.com)



Papier: Pureprint nature white, 100 g/m<sup>2</sup>